# Buch/Presse

Eigentlich ist Schreiben ja nicht meine größte Stärke, ich bin eher ein Mensch der Taten. Von vielen zufriedenen Hundebesitzern in meiner Hundeschule und solchen die es werden wollten, habe ich immer wieder Anfragen bekommen, ob ich nicht eine Broschüre über das eben Gelernte habe. Und so habe ich mich hingesetzt um mein Wissen, gepaart mit den vielen Erlebnissen und Eindrücken von "meinen" Hundebesitzern, in Worte zu fassen.

Da ich ein Mensch bin, der sich stets weiterbildet und neu Gelerntes gerne weitergebe war klar, dass es ein gutes, sich von anderen Büchern zu unterscheidendes, sein sollte. Die viele Mühe lohnte sich, es wurde ein tolles Buch „Hundetraining mit Spaß“! Die 2.Auflage und die Nachfrage nach Kursen (auch im Ausland) sprechen für sich.

Es ist nicht nur ein sehr gutes Nachschlagwerk für aktive Hundebesitzer geworden, sondern es wurden/werden auch Leute auf mich aufmerksam, die bis lang noch nichts mit ihrem Hund getan hatten.

Nicht nur durch/mit meinen Hunden wurde mein Aktionsradius größer, sondern eben auch durch die vielen Erlebnisse mit den Hundbesitzer auf meinem Hundeplatz, auf dem es so ganz anders zuging als es die Leute gewohnt waren. Freude sah man da in Hundeaugen blitzen, wenn die Kommunikation zwischen Mensch-Hund und Hund-Mensch funkte. Immer mehr Leute fanden den Weg nach Breitenweida und die Lernbegeisterung nahm stetig zu So setzte ich mich hin und schrieb das zweite Buch „Heelwork to Music“.

Beide Bücher sind ein toller Erfolg geworden und im Aufbau und in der Nachvollziehbarkeit einzigartig in Europa. Nun ist es soweit ein Obedience Buch wird sehnsüchtig erwartet und ich hoffe auch damit der Hund-Menschbeziehung dienlich zu sein. Wenn nur ein weiterer Mensch von seinem Hund besser verstanden wird hat sich meine Schreibmühe gelohnt.